

Borgfeld, den 8.11.21

Die Seniorenvertreter des
Beirates Borgfeld
Johannes Huesmann, Dr. Jürgen Linke

Ortsamt Borgfeld

Die Seniorenvertreter bitten darum, die nachfolgende EntschlieÙung auf der nächsten öffentlichen Beiratssitzung zu verabschieden.

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat betont seine Ablehnung der Schließung der Zweigstelle Borgfeld der Sparkasse in Bremen zum Jahresende 2021, die er in seiner Sitzung am 21. 9 21 per EntschlieÙung bereits nachdrücklich gefordert hat. Er unterstützt ferner die Forderungen der Borgfelder Seniorenvertreter in ihrem Brief vom 18.10 21 und die Forderungen im Offenen Brief von Gerd Ilgner vom 2.11.21 an Dr. Tim Nesemann, in denen die Ablehnung der beabsichtigten Schließung umfassend begründet worden ist.

13.07.21

Die Seniorenvertreter regen ferner an, einen kompetenten Vertreter*in der Sparkasse zu bitten, in der Beiratssitzung im Dezember das weitere Vorgehen der Sparkasse in dieser Sache zu erläutern

Die Seniorenvertreter

Johannes Huesmann
Jürgen Linke

Paries, Eileen (OA Borgfeld)

Von: elke.heussler@sparkasse-bremen.de
Gesendet: Freitag, 6. August 2021 11:49
An: Paries, Eileen (OA Borgfeld)
Cc: nicola.oppermann@sparkasse-bremen.de
Betreff: [EXTERN]-Ihr Schreiben
Anlagen: 13.07.2021 Beschluss Erhalt Sparkasse.pdf

An den Beirat Borgfeld

Sehr geehrte Frau Paries,

vielen Dank für Ihr Schreiben. Wir verstehen, dass Sie um das Wohl der Bremerinnen und Bremer in Borgfeld besorgt sind.

Die Sparkasse Bremen verfolgt bereits seit einigen Jahren die Strategie, hervorragende digitale Services und Produkte anzubieten und gleichzeitig mit persönlicher Präsenz und einer hohen Beratungsqualität in allen Stadtteilen vertreten zu sein.

In Borgfeld läuft nun unser Mietvertrag aus und die Filiale entspricht nicht mehr unseren technischen Anforderungen und dem Nutzungsverhalten unserer Kundinnen und Kunden. Wir sind auf der Suche nach einer kleineren Alternative mindestens jedoch nach einem SB-Standort für unsere Kundinnen und Kunden. Jedoch ist es nicht immer einfach geeignete Objekte zu finden und die erforderlichen Genehmigungen zu bekommen.

Dazwischen liegt aber auch immer eine intensive Verhandlungsrunde mit den Vermietenden / Grundstückseigentümern, die in einer ersten Stufe immer auf vertraulicher Ebene durchgeführt werden müssen, um konkurrierende Angebote möglichst auszuschließen. Wir sind uns dabei bewusst, dass das als „Geheimniskrämerei“ angesehen werden kann – müssen aber andererseits auch stets wirtschaftliche Aspekte berücksichtigen

Wir freuen uns, dass Sie verstehen, dass auch wir wirtschaftlichen Faktoren Rechnung tragen müssen. Sie dürfen aber sicher sein, dass wir alle Veränderungen, dort wo sie wirtschaftlich geboten sind, stets mit Augenmaß und im Dialog mit den Menschen vor Ort durchführen. Das ändert aber nichts an der Notwendigkeit, diese Maßnahmen umzusetzen. Denn nur, wenn wir als Sparkasse Bremen nachhaltig wirtschaftlich erfolgreich sind, können wir auch in Zukunft unsere Mission erfüllen, ein starker Finanzpartner für die Bremerinnen und Bremer zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Elke Heussler

Elke Heussler
Die Sparkasse Bremen AG

Die Sparkasse Bremen AG
Markenmanagement, Kommunikation und Steuerung
Universitätsallee 14, 28359 Bremen
Tel. +49 (0) 421/179-3688
elke.heussler@sparkasse-bremen.de

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail sind nicht gestattet.